

„Sie werden nicht verschwinden“

Wie kann man Obdachlosen helfen? Der Ortsbeirat Mitte bringt neue Lösung ins Spiel

VON STEFFEN MÜLLER

KIEL. Die Obdachlosigkeit in Kiel nimmt zu – das ist die subjektive Wahrnehmung im Ortsbeirat Mitte. In dessen Zuständigkeitsbereich liegt die Fußgängerzone Holstenstraße und auch das Karstadt-Gebäude. Vor dem Eingang des Kaufhauses am Ziegelteich übernachten in jüngster Zeit vermehrt Menschen. Sie hinterlassen dort Müll, Dreck und Fäkalien. Es riecht streng nach Urin. Im Ortsbeirat wurde am Dienstagabend ausführlich über dieses Problem gesprochen – und nach Lösungen gesucht.

Gleich zu Beginn der Debatte legt May-Britt Friedebold vom Amt für Wohnen und Grundsicherung der Stadt Kiel Wert auf eine Begriffserklärung: Wohnungslose Menschen haben kein Zuhause, schlafen aber bei Freunden oder in Notunterkünften. Obdachlose hingegen verbringen die ganze Nacht draußen, suchen sich Schutz in Hauseingängen oder unter Unterführungen. „Platte machen“, wie die Betroffenen sagen.

Stadtmission: In Kiel leben etwa 30 Obdachlose

Knapp 1000 wohnungslose Personen nutzen die Notunterkünfte der Stadt, berichtet May-Britt Friedebold. Niemand müsse in Kiel auf der Straße übernachten. „Wir könnten alle Menschen unterbringen, aber das wollen nicht alle.“

Eine Zahl zu Obdachlosen in Kiel gibt es nicht. Petit, Leiterin des Unternehmensbereichs Wohnungsnotfallhilfe bei der Stadtmission Kiel, geht von rund 30 Personen aus.

„Wir könnten alle Menschen unterbringen, aber es wollen nicht alle.“

May-Britt Friedebold, Kieler Amt für Wohnen und Grundsicherung

Petit bestätigt mit Blick auf ihre Zahlen, dass es sich bei dem Anstieg der Wohnungslosigkeit nicht um einen subjektiven Eindruck handelt. 2020 hatten demnach 800 wohnungslose Menschen die Beratungsstellen der Stadtmission Kiel aufgesucht. 2023 seien es bis Oktober 1100 Personen gewesen. Die große Mehrheit seien Männer. Die Zahl der Obdachlosen sei vermutlich nicht so stark gestiegen, so Petit.

Bettler in Kiel sammeln 20 bis 30 Euro pro Tag

Gerade zu Beginn der Weihnachtszeit und der Weihnachtsmärkte zieht es demnach wohnungs- und obdachlose Menschen verstärkt ins Stadtzentrum, um zu betteln. „Es ist eine sichere Einnahmequelle“, sagt May-Britt Friedebold. Pro Tag kämen pro Person zwischen 20 und 30 Euro zusammen.

Wie soll man mit den Menschen umgehen? Und wie kann ihnen geholfen werden? Das beschäftigt den Ortsbeirat Mitte. Klar sei, dass Obdach- und Wohnungslose nicht verdrängt werden dürften. „Sie werden nicht aus dem Stadtbild verschwinden“, sagt Friedebold. „Das Hauptproblem ist, dass es zu wenig bezahlbaren

Wohnraum gibt“, sagt Jana Fischer vom Kieler Verein Hempels, der sich seit 1997 für sozial randständige Menschen engagiert.

Da sich die Wohnungsnot in Kiel nicht schnell beheben lassen wird, sind andere Lösungsansätze gefordert. Ein Vorschlag aus dem Ortsbeirat,

um den Menschen zu helfen, wäre die Anschaffung eines mobilen Sanitärwagens, in dem die Obdachlosen zur Toilette gehen und sich waschen könnten. In Hamburg gibt es solch ein Projekt bereits. Bevor dies in Kiel gefordert wird, möchte der Ortsbeirat aber erst Erfahrungen aus der Han-

sestadt einholen.

Klar sei auch, dass darauf geachtet werden müsse, wem geholfen wird. Ortsbeiratsmitglied Norman Freitag (CDU) spricht davon, dass es in Kiel mittlerweile auch professionelle Bettelbanden gebe. Freitag: „Das hat schon mafiose Strukturen.“



Die Zahl der Wohnungs- und Obdachlosen in Kiel steigt. Zur Weihnachtszeit kommen wieder mehr Bedürftige in die Innenstadt, um zu betteln.

FOTO: UWE PAESLER (ARCHIV)



Höffner
Wo Wohnen wenig kostet!

NUR BIS

FREITAG	SAMSTAG
24.	25.
November	November

LETZTE
GELEGENHEIT

BLACK
FRIDAY
WEEK

40%

FÜR ALLE

IN ALLEN ABTEILUNGEN ^{A)}

Höffner Möbelgesellschaft GmbH & Co. KG • Westring 5 • 24116 Kiel • Tel. 0431 53320-0
www.hoeffner.de • Öffnungszeiten: Mo-Sa von 10-19 Uhr

Gilt auf alle mit „Aktionspreis“ gekennzeichneten Artikel, auch OHNE Höffner Kundenkarte (Siehe A)

A) Höffner gewährt Ihnen in allen Abteilungen auf alle als „Aktionspreis“ gekennzeichneten Artikel 40% Rabatt auf den am Artikel ausgezeichneten Preis ohne Aktionsvorteil. Ausgenommen sind Kaufgutscheine, Bücher und alle Dienstleistungen. Insgesamt nehmen mindestens 50.000 Artikel an der Aktion teil. Kundenkartensofortrabatt ist bereits enthalten. Alle in Anzeigen und Prospekten angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Keine Barauszahlung. Gültig für Neukäufe. Gültig bis mindestens 26.11.2023.